

Pflege-Infos to go

Beratung und Hilfen

21.02.2024

Kennen Sie das?

- plötzlich pflegebedürftig
- oder: Es hat noch immer gut gegangen, aber so geht es jetzt nicht mehr weiter!

drängende Fragen:

- Pflegestufe oder Pflegegrad?
- Sach- oder Geldleistungen oder Kombileistung?
- was ist Kurzzeitpflege und woher kommen die 125 €?
- wie kann ich Unterstützung abrufen?
- und: wie soll ich das überhaupt schaffen ???

Beratungssystem außerhalb des Betriebes

- ✓ kommunale Pflegeberatung
- ✓ Beratung der Pflegekassen (= Krankenkasse/privat = compass)
- ✓ Wohnberatung
- ✓ Pflegeselbsthilfe
- ✓ Schwerpunkt Behinderung: Eingliederungshilfe (Unabhängige Teilhabeberatung, Fallmanagement LVR oder Kreis)

- ✓ Kreisaufgabe Senioren- und Pflegeberatung in Oberberg: Kooperation mit den Städten und Gemeinden
- ✓ 13 kreisangehörige Kommunen mit je einer Beratungsstelle in den Rathäusern
Ausnahmen: Annele-Meinerzhagen Stiftung in Lindlar und Verein aktiv55plus in Radevormwald
- ✓ Verfahren, Prozesse und Qualität sind für alle Kommunen gleich abgestimmt und einheitlich.

- ✓ 8 kreisangehörige Kommunen: Bergisch-Gladbach, Kürten, Odenthal, Burscheid, Leichlingen, Wermelskirchen, Overath und Rösrath
- ✓ Pflegeberatung ist beim Kreis verortet.
Verfahren, Prozesse und Qualität sind für alle Kommunen gleich abgestimmt und einheitlich.
- ✓ Pflegeberatung erfolgt nach der gesetzlichen Grundlage des §6 APG NRW

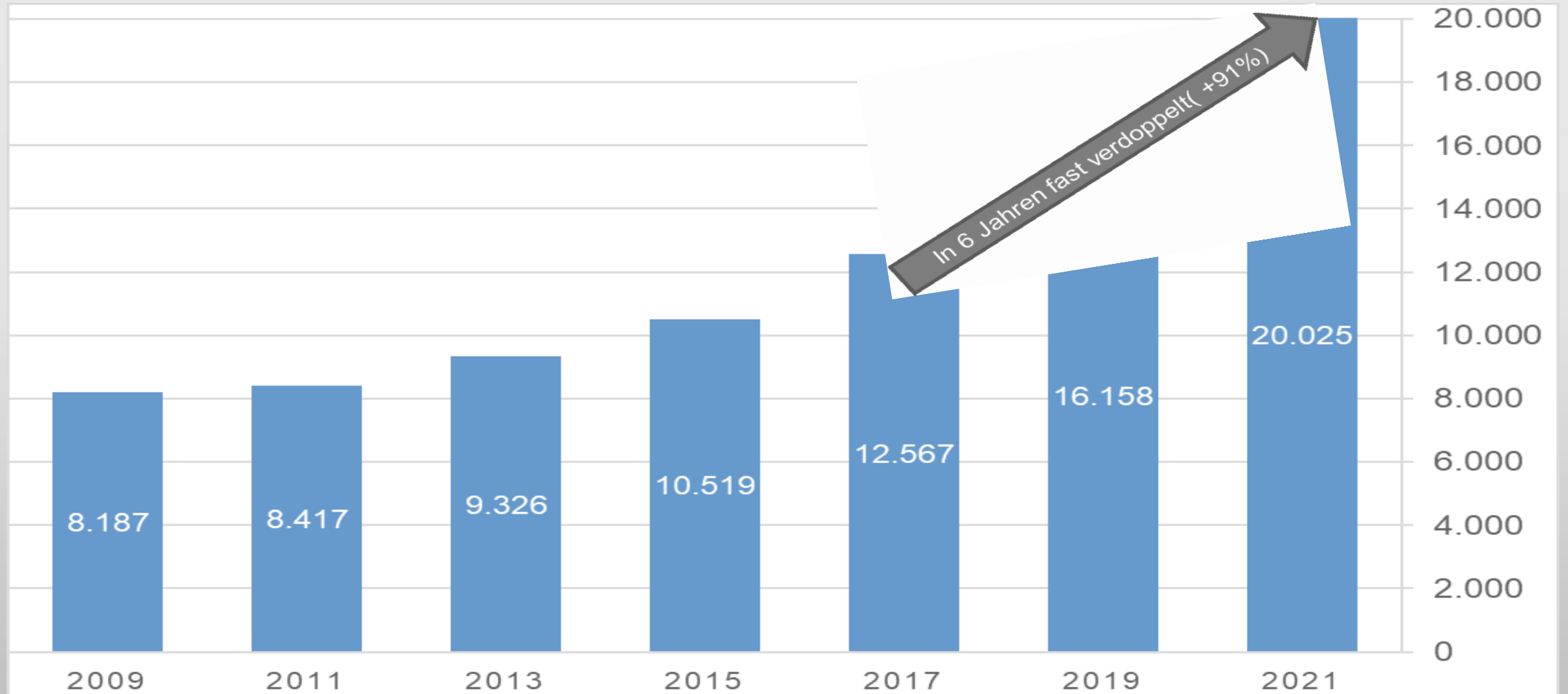


Abbildung 6: Anzahl Pflegebedürftige im Rheinisch-Bergischen Kreis
Quelle: IT.NRW: Amtliche Pflegestatistik; Rheinisch-Bergischer Kreis; eigene Bearbeitung.

Die Beratung kann auf unterschiedlichen Wegen erfolgen

- ✓ Telefonisch oder auch per Videotelefonie
- ✓ Beratung im Beratungsbüro
- ✓ In der Häuslichkeit des Hilfesuchenden

Inhalte der Beratung

- ✓ Beratung zu Themen rund um die Pflege und Betreuung
- ✓ Hilfe bei der Inanspruchnahme von Leistungen
- ✓ Individuelle Bedarfsermittlung
- ✓ Passgenauer Hilfe- und Versorgungsplan in Abstimmung mit dem Klienten
- ✓ Fallbegleitung im Sinne des Case- und Caremanagements
- ✓ Begleitung und Unterstützung pflegender Angehöriger

Beratungsverständnis

- ✓ Proaktive Beratung, nicht erst wenn der Pflegefall eingetreten ist
- ✓ Lotse durch den „Beratungsdschungel“
- ✓ Dauerhafter Ansprechpartner für Hilfesuchende bis zum Tode – wir verstehen uns als **„fallbezogene Wegbegleiter“**

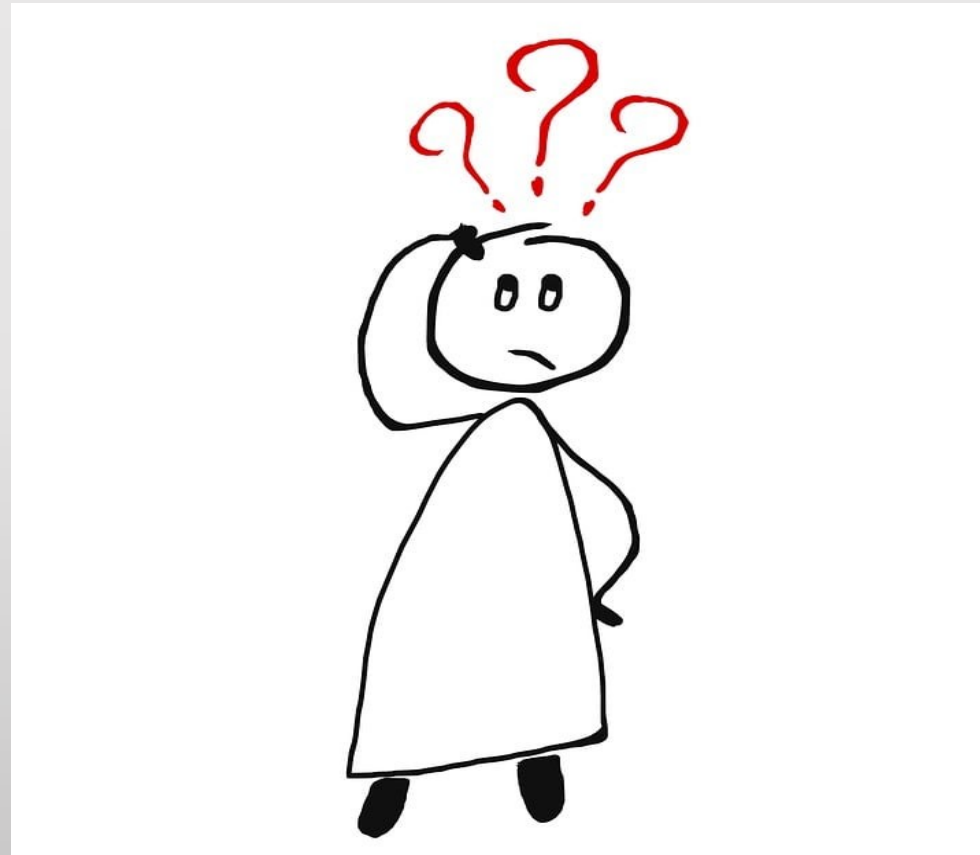
Die erste Schritte

Pflegegrad

wann, wo, wie?

Vorsorgevollmacht / Patientenverfügung

Hilfreiche Informationen und Dokumente auf der Seite des Bundesministeriums der Justiz



Hie ist Zeit für Ihre Fragen

Schlagworte

Pflegesachleistung, Pflegegeld, Kombinationsleitung,
Entlastungsleistung, Verhinderungspflege, Kurzzeitpflege, Tagespflege,
Grad der Behinderung, zum Verbrauch bestimmt Hilfsmittel,
Beratungsbesuch, u.v.m.

Nützliche Links

RBK = <https://www.rbk-direkt.de/>

OBK = <https://www.oberbergischer-kreis.de/>

Unfallkasse NRW = <https://www.unfallkasse-nrw.de/index.html>

Heimfinder NRW = <https://heimfinder.nrw.de/>

PfadUia = <https://pfaduia.nrw.de/>

ZQP = <https://www.zqp.de/>

BMJ = https://www.bmj.de/DE/Startseite/Startseite_node.html